

Anlage A zur V/0115/2022

Kurzüberblick

Mit dem moderierten Dialogverfahren zur Neuaufteilung des Verkehrsraums zwischen Servatiplatz und Hansaring wurde ein Prozess zur Weiterentwicklung von Straßenräumen im Sinne einer stadtverträglichen Mobilität in die Wege geleitet.

Die Vorlage befasst sich mit den Ergebnissen und den sich daraus ergebenden Handlungsansätzen des „Dialogverfahren Wolbecker Straße“. Für die nächsten Schritte wird ein dreistufiges Verfahren unterschieden nach Ad-hoc-Maßnahmen, Zwischenlösungen und endgültiger Entwurfsplanung vorgeschlagen.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit dem moderierten Dialogverfahren zur Neuaufteilung des Verkehrsraums zwischen Servatiplatz und Hansaring verfolgt die Stadt Münster das Ziel einer zeitgemäßen Einbindung von Anliegern in Planungsprozesse. Nachdem erfolgreichen Einstieg sollen die Ziele auch in den nun folgenden Verfahrensschritten gestärkt werden.

Inhaltlich ordnet sich das Dialogverfahren in weitere Stadtentwicklungsprozesse der Stadt Münster ein. Das Dialogverfahren hat sowohl eine Schnittmenge zum Masterplan Mobilität Münster 2035+ als auch zum Integrierten Innenstadtentwicklungskonzept (InSEK).

Finanzierung

Produktgruppe:					
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja	Nein		
Aus den genannten Beschlusspunkten ergeben sich keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen					

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	x	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig freiwillig
Die vorgesehenen Beteiligungsverfahren gehen über das Maß der gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligung hinaus.					
Die Beauftragung des Verfahrens erfolgte auf Grundlage der Beschlüsse der Vorlagen V/0062/2020 „Stadtverträgliche Mobilität: Moderiertes Dialogverfahren zur Neuaufteilung des Verkehrsraums an der Wolbecker Straße“ sowie V/1081/2020/1 „Stadtverträgliche Mobilität: Moderiertes Dialogverfahren zur Neugestaltung des Straßenraums an der Wolbecker Straße zwischen Servatiplatz und Hansaring – Verhandlungsvergabe“.					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Zeitgemäße Beteiligungsverfahren sind ein wesentliches Instrument der Teilhabe in der Stadtgesellschaft.